

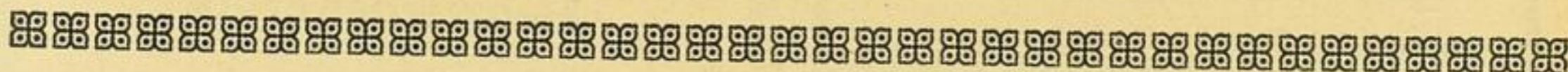
≡ Klischeemarkt ≡

KRIEGS-BILDER-KLISCHEES

in grosser Auswahl in Auto-Ausführung und neuesten Aufnahmen billigst.
Clichothek Berlin 68.

Klischee vom Kriegshauptlage

in Postarten-Größe werden zu kaufen gesucht. Offerten an die Graphische Kunstanstalt Julius Kistl, Mähr.-Ostau.



Als Fachwerk für jeden Buchhändler von größtem Interesse

ist die im Verlage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig erschienene

Geschichte des Deutschen Buchhandels

deren vierter (Schluß-)Band vor kurzem erschienen ist.

Das Werk enthält die historische Entwicklung der Grundlagen des Börsenvereins und der gesamten Organisation des Deutschen Buchhandels von den Anfängen an bis zum Abschluß der Kröner'schen Reformperiode.

Ein Registerband zu dem Gesamtwerk befindet sich in Vorbereitung.

Vielfachen Wünschen entsprechend wird es nunmehr auch in geschmackvollen Halblederbänden abgegeben. Beziehen von broschierten Bänden liefern wir auf besonderen Wunsch Originaldecken, ev. lassen wir in anderem Einband vorhandene Bände in Originaleinband umbinden.

Der Preis des Werkes ist wie folgt:

Band I. Brosch. M. 16.— ord., M. 12.— netto bar; in Halbleder gebunden M. 20.— ord., M. 15.— bar.

Band II. Brosch. M. 10.— ord., M. 7.50 netto bar, für Mitglieder und Angestellte M. 6.— bar; in Halbleder gebunden M. 14.— ord., M. 10.50 bar, für Mitglieder und Angestellte M. 9.— bar.

Band III und IV. Brosch. à M. 12.— ord., M. 9.— netto bar, für Mitglieder und Angestellte M. 7.50 bar; in Halbleder gebunden à M. 16.— ord., M. 12.— bar, für Mitglieder und Angestellte M. 10.50 bar.

Zur Vorlage des Werkes an Bibliotheken, Gelehrte und andere Interessenten wird es in broschierten Exemplaren auch à cond. abgegeben. Roter Bestellzettel anbei.

Wir verweisen noch auf die nachstehende Äußerung über das Werk aus den Jahresberichten der Geschichtswissenschaften:

„... Aber auch alle wichtigeren Einzelheiten der buchhändlerischen Entwicklung sind in ihrer Vielseitigkeit glücklich erfaßt und aus den Quellen klargelegt. Der Reichtum an neuen Aufschlüssen, die uns der Verfasser vermittelt, ist außerordentlich.“

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.